

Dr. Eva-Maria Stange

geb. 1957, verheiratet, drei Kinder, Dresdnerin seit 1974

Studium

- 1974 – 1979 Lehrerstudium und 1982 – 1985 Promotion (1982-85) an der Pädagogischen Hochschule (PH) in Dresden

Berufliche Tätigkeiten

- Lehrerin für Mathematik und Physik; in der Lehrerbildung sowie in der Wissenschaft (Physikdidaktik) tätig
- ab 1990 erneut im Schuldienst, zuletzt an einem Dresdner Gymnasium;
- seit 1990 in der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) engagiert und 1993 – 1997 Landesvorsitzende der GEW
- 1997 – 2005 GEW-Bundesvorsitzende; u.a. 1999 – 2001 in dieser Funktion als Mitglied des Forums Bildung der Bundesregierung beteiligt an der Entwicklung der Empfehlungen für das Bildungssystem in Deutschland
- 2005 – 2006 Tätigkeit an der TU Dresden am Zentrum für Lehrerbildung;
- ab September 2006 erstmals Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst in der 1. Großen Koalition in Sachsen; in dieser Zeit u.a. in Vertretung der Kultusministerkonferenz als Präsidentin des Deutschen Nationalkomitees für Denkmalschutz tätig;
- seit November 2014 erneut Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst in der 2. Großen Koalition in Sachsen

Politische Tätigkeiten

- ab 2009 Mitglied des Sächsischen Landtags und u. a. Sprecherin für Bildungs- und Kulturpolitik der SPD-Fraktion bis 2014
- seit 1998 Mitglied der SPD

Website

<http://www.evamariastange.de/>